1. Kreisklasse Gr. 1

TSV Langgöns 1898 III : Krumbacher SC
Freitag, 03.11.2023, 20:00 Uhr

5:9-Niederlage für den Krumbacher SC beim TSV Langgöns 1898 III

Am 6. Spieltag der 1. Kreisklasse Gr. 1 traf der TSV Langgöns 1898 III am Freitagabend auf die Gäste vom Krumbacher SC. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:5 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Persch und Schneider, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Manfred Schneider, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TSV Langgöns 1898 III dieses Match mit 2 und der Krumbacher SC mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nicht einen Satzgewinn überließen Herget / Brückel ihren Gegnern Jost / Jost beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Keinen Zähler beisteuern konnten Murk / Sommer im Match gegen Jost / Jost, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Eher wenig Gegenwehr bekamen Persch / Schneider bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Becker / Kehm. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Wenige Chancen hatte wiederum Sascha Murk beim 9:11, 8:11, 11:13 gegen seinen Kontrahenten Kevin Jost, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Die gewinnbringende Taktik fehlte nachfolgend Gerhard Herget bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christopher Jost ab dem Start. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Zwischenzeitlich musste Walter Persch zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Matthias Becker aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Herbert Brückel nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Dirk Jost. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Manfred Schneider bezwang anschließend Michael Jost in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Das Einzel zwischen Gerhard Sommer und Jochen Kehm endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Sommer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Sascha Murk bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Christopher Jost. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Gerhard Herget bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Kevin Jost und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Jost nun bei 2 Siege und 6 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Walter Persch hatte im Match gegen Dirk Jost am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Herbert Brückel Matthias Becker in fünf Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:6 (Brückel) und 0:6 (Becker). Manfred Schneider war im Einzel gegen Jochen Kehm nicht zu

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (09:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Durch diesen Sieg liegt Schneider nun bei einer Saison-Bilanz von 3:1, während Kehm nach diesem Einzel eine Statistik von 0:2 zu verbuchen hat. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 09.11.2023 gegen den TV 1860 Lich II, während der Krumbacher SC am 14.11.2023 gegen den NSC Watzenborn-Stbg. II antritt.

Statistik:
TSV Langgöns 1898 III
Doppel: Herget / Brückel 1:0, Murk / Sommer 0:1, Persch / Schneider 1:0
Einzel: S. Murk 0:2, G. Herget 1:1, W. Persch 2:0, H. Brückel 1:1, M. Schneider 2:0, G. Sommer 1:0
Krumbacher SC
Doppel: Jost / Jost 1:0, Jost / Jost 0:1, Becker / Kehm 0:1
Einzel: C. Jost 2:0, K. Jost 1:1, D. Jost 1:1, M. Becker 0:2, J. Kehm 0:2, M. Jost 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (09:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").